

NIEDERSCHRIFT

Gremium	Ortsbeirat Heftrich
Sitzungsnummer	OBR HEF/002/2016 Öffentliche Sitzung
Sitzungsdatum	Dienstag, 07.06.2016
Sitzungsbeginn	20:00 Uhr
Sitzungsende	21:30 Uhr
Sitzungsort	Idstein-Heftrich, Altes Rathaus

Teilnehmerliste

Ortsvorsteherin

Frau Ute Guckes-Westenberger

Stellv. Ortsvorsteher

Herr Winfried Urban

Mitglieder

Herr Andreas Demmer

Herr Horst Jeckel

Herr Jannis Kempf

Herr Helmut Urban

Herr Erhard Walter

Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung

Herr Dr. Rainer Dambeck

Herr Volker Nies

Bürger

18

Bürgerfragestunde

Ovin Ute Guckes-Westenberger begrüßt im Namen der Mitglieder des Ortsbeirates Heftrich die anwesenden Besucher und informiert über die verschiedenen Themen der nachfolgenden OBR-Sitzung. Verschiedene Anliegen werden berichtet. So wird berichtet, dass am Sportplatz am Gastank regelmäßig Hundekot entdeckt wird. Dort soll geprüft werden, ob ein Schild angebracht werden kann.

Es sind Frostschäden/ Risse in der Straße „Am Lautstein“ entstanden. Das Anliegen wird in die Auftragsverfolgung der Stadt gesetzt.

Am Parkplatz der Willi- Mohr- Halle soll das LKW Verbotsschild erneuert werden.

Zum Wahlprogramm der einzelnen Parteien werden verschiedene Fragen gestellt.

Tagesordnung

1		Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2		Genehmigung der Niederschrift
3		Bericht der Ortsvorsteherin
4		Antrag der Freie Wähler Heftrich im Ortsbeirat betr. "Vorstellung Einheimischenmodell; Baugebiet Am Apfelgarten"
5		Antrag der Freie Wähler Heftrich im Ortsbeirat betr. "Flexibler Sitzungsbeginn"
6		Vorbereitungen 650 Jahre Stadtrechte Heftrich
7		Mitteilungen des Magistrats
8		Verschiedenes

Protokollierung

1		Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
---	--	--

Bemerkungen:

Ortsvorsteherin Guckes-Westenberger begrüßt die anwesenden Mitglieder des Ortsbeirates, stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

2		Genehmigung der Niederschrift
---	--	--------------------------------------

Bemerkungen:

OBR-Mitglied Walter bemängelt verschiedene Punkte und fehlende Passagen im Protokoll, was die Mehrheit der OBR-Mitglieder nicht so sieht.

Gegen die Genehmigung des Protokolls der 1. Ortsbeiratssitzung bestehen **keine** Einwände.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich zugestimmt

Ja: 5 Nein: 2 Enthaltung: 0

3		Bericht der Ortsvorsteherin
---	--	------------------------------------

Bemerkungen:

Ortsvorsteherin Ute Guckes-Westenberger bedankt sich beim SV Heftrich für die Durchführung des Integrations-Fussballturnieres am 26. Mai 2016 in der Schlabach Arena. Sie berichtet von einem gelungenen und harmonischen Turnier.

Ovin Guckes- Westenberger berichtet, dass auf dem Heftricher Spielplatz vor einiger Zeit das Klettergerüst abgebaut wurde.

Beschluss:

Der Ortsbeirat beantragt die Ersatzbeschaffung zeitnah umzusetzen, da der Platz durch den Wegfall der Spielmöglichkeit erheblich an Attraktivität verloren hat.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich zugestimmt

Ja: 5 Nein: 2 Enthaltung: 0

Die Mitglieder des OBR bitten um einen Ortstermin mit dem zuständigen Sachbearbeiter der Friedhofsverwaltung, um das Ergebnis der Neuvermessung des Friedhofs Heftrich zu erörtern.

Es liegen von einzelnen Mitbürgern Beschwerden über die Lagerung der Müllsäcke am Feuerwehrgerätehaus dem OBR vor. Hierzu wurde berichtet, dass der Müll von einem Hausmeisterdienst beseitigt wurde. Die KWB und das Amt für Soziales Jugend und Sport-Flüchtlingskoordination- sind bestrebt die Anwohner zu sensibilisieren und eine Verbesserung der Situation herbeizuführen.

Ovin Guckes-Westenberger verliert eine Antwort seitens der Verwaltung bzgl. Weiterleitung der „Mitteilungen des Magistrates“. Dazu wird berichtet, dass entsprechende Mitteilungen auch weiterhin nur an die Ortsvorsteher(in) erfolgen.

Die Mitglieder des OBR bitten um einen Ortstermin mit dem Ordnungsamt und einem Vertreter von Hessen- Mobil wegen fehlender Fahrbahnmarkierungen an den Ortsausgängen, die Banketten an den Fahrbahnrändern müssen angeglichen werden (Verkehrssicherheit), gleichzeitig sollen nochmals die Möglichkeiten einer Fußwegverlängerung von der Langgasse zum Dasbacher Weg besprochen werden.

4	Antrag der Freie Wähler Heftrich im Ortsbeirat betr. "Vorstellung Einheimischenmodell; Baugebiet Am Apfelgarten"
---	---

Bemerkungen:

Für das geplante Baugebiet "Am Apfelgarten" liegen der Stadtverwaltung zwischenzeitlich 21 Bauinteressenten vor. Nach Meinung des OBR ist der Bedarf für die Bebauung eines 1. Bauabschnittes gedeckt.

Weiterhin empfiehlt der OBR Heftrich, die vorliegenden und in der Bedarfsmittelung aufgeführten Interessenten, über den aktuellen Stand sowie die weitere Vorgehensweise zeitnah schriftlich zu informieren.

Beschluss:

Der OBR- Heftrich beantragt aufgrund der ausreichenden Bedarfsmittelung, die nächsten Schritte zur Umsetzung des Einheimischenmodells für den Stadtteil Heftrich einzuleiten bzw. umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

5	Antrag der Freie Wähler Heftrich im Ortsbeirat betr. "Flexibler Sitzungsbeginn"
---	--

Bemerkungen:

Es wurde in der vorherigen Sitzung gemeinsam festgelegt / besprochen, dass in den Sommermonaten die Sitzungen um 20.00 Uhr beginnen.

Daher wird dem Antrag der Freien Wähler Heftrich **nicht** zugestimmt.

Beschluss:

Antrag der Freien Wähler Heftrich im Ortsbeirat betr. flexibler Sitzungsbeginn.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich abgelehnt

Ja: 2 Nein: 5 Enthaltung: 0

6	Vorbereitungen 650 Jahre Stadtrechte Heftrich
---	--

Bemerkungen:

Es soll ein Treffen am 22.06.2016 im Feuerwehrgerätehaus stattfinden, zu dem im Namen des Ortsbeirates eingeladen wurde. Der Vereinsring soll gebeten werden, die Schrifführung zu übernehmen. Technik wird durch OBR-Mitglied Walter geklärt. Es soll eine Teilnehmerliste mit Email und Kontaktdaten erstellt werden, darum kümmert sich die Ortsvorsteherin. Der Bürgermeister kann aus Termingründen an dem Informationsgespräch nicht teilnehmen, abgesagt hat auch der Kindergarten Heftrich.

OBR-Mitglied Walter bittet die Verwaltung im Zusammenhang mit den eventuell durchzuführenden Jubiläumsveranstaltungen um die Beantwortung nachfolgender Punkte:

- 1. Kann mit einer Ausfallbürgschaft seitens der Stadt gerechnet werden?*
- 2. Sieht die Stadt eine Möglichkeit, die Gebührenordnung zur Nutzung der WMH für die Veranstaltungen 2017, die im Rahmen „650 Jahre Stadtrechte“ durchgeführt werden, auf „Eis zu legen“, das heißt, kostenlose Nutzung?*
- 3. Würde die Stadt auf Berechnung der Platz-/Standgebühr, Stromanschluss etc. für „Vergnügungspark“ (Autoskooter etc.) verzichten, damit eine Möglichkeit besteht, speziell zur Kerb wieder einmal einen „würdevollen Rummelplatz“ bieten zu können?*

Die Mitglieder des OBR bitten um Beantwortung der Fragen bis zum 22.06.2016. Je nach Ergebnis, kann dies den teilnehmenden Vereinen bei der Entscheidungsfindung helfen.

7	Mitteilungen des Magistrats
---	------------------------------------

Bemerkungen:

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Bemerkungen:

Die Kontrollliste „Auftragsverfolgung und Wiedervorlagen“ des OBR Heftrich, wird zukünftig von OBR Mitglied Walter gepflegt und fortgeschrieben.

Ortsbeiratsmitglied Walter verliert teilweise umfänglich persönliche Erklärungen und Fragen zu den nachfolgenden Themen:

Haushalt 2016 und kwb-Mittelplanung 2016

Da seitens des alten Ortsbeirates wichtige Details und Antworten - betr. die Drucksache 181/2015 Mittelplanungen HH2016 - zur Kenntnis genommen und zugestimmt wurde, sollte der neue Ortsbeirat das Thema nochmals aufgreifen. Erläuterung der Mittelplanungen für die „Heftricher Liegenschaften“ durch die zuständige Abteilung.

Die OBR-Mitglieder befürworten eine entsprechende Erläuterung, um so gemeinsam eventuelle Einsparungen im Bereich der Verbrauchskosten einzelner Liegenschaften herbeizuführen.

Reinigungs-/Pflegeplan und Vorgehensweise bei Nichtreinigung-/pflege

Gibt es einen Plan, aus dem zu entnehmen ist, wer welche öffentlichen Flächen, Gehwege, Sinkkästen etc. zu pflegen / reinigen hat?

Zum besseren Verständnis gibt Herr Walter diverse Fotos in die Runde, die beispielhaft die Pflege-/Reinigungssituation im gesamten Ortsbereich aufzeigen sollen.

Die OBR-Mitglieder bitten die Verwaltung um die Zurverfügungstellung einer entsprechenden Unterlage.

Wahlen mit Form- bzw. Verfahrensfehler durchgeführt?

Um späteren eventuellen Problemen wegen gültigen/ungültigen Abstimmungen vorzubeugen, sollte der Ortsbeirat protokollieren, dass die durchgeführte Wahlen in der konstituierenden Sitzung weder mit Form- noch mit Verfahrensfehlern durchgeführt wurden und dass es rechtmäßig ist, dass alle OBR-Mitglieder jeweils mit zwei Stimmen in einer Angelegenheit abgestimmt haben.

Die OBR-Mitglieder verzichten auf eine entsprechende Protokollierung.

Kopfsteinpflaster Verlegung Wilhelmstrasse

Durch die OVin wurden diese fehlerhaften Verlegungen bereits dem Tiefbauamt gemeldet. Durch den Bauhof wurde bereits im Bereich Wilhelmstraße Ecke Neugasse Bruchsand eingearbeitet. Die Maßnahme steht an der Ecke Langgasse/Wilhelmstraße/Wiesenweg allerdings noch aus.

Geschäftsordnung für Ortsbeiräte

Es wäre sinnvoll, wenn in die Geschäftsordnung für Ortsbeiräte in der Fassung der 1.Änderung vom 23. November 2005 im §1 Absatz 2 folgender Zusatz mit aufgenommen werden würde:

Zusätzlich erhalten die Mitglieder des Ortsbeirates, vorausgesetzt es wird eine Mailadresse hinterlegt, eine Zugangsberechtigung auf das Internetportal „MandatsInfo“ auf der Homepage der Stadt Idstein, wo Einladungen, Niederschriften und alle Anlagen/Drucksachen die den Zuständigkeitsbereich betreffen, eingesehen werden können.

Dieser Zusatz ist erforderlich, da nach der letzten Wahl festgestellt wurde, dass langjährige OBR-Mitglieder von diesem Portal nichts wussten und somit wichtige Informationen als Arbeitsgrundlage fehlten. Das sollte mit einer Vervollständigung der Geschäftsordnung zukünftig ausgeschlossen sein!

Der Ortsbeirat sollte die Stadtverordnetenversammlung bitten, diese Änderung wenn möglich vor den nächsten Kommunalwahlen mit aufzunehmen, damit alle neu gewählten Mandatsträger die notwendigen Informationen und Arbeitsgrundlagen erhalten.

Ortsbeiratsmitglieder Helmut Urban macht darauf aufmerksam, dass das angesprochene Mitglied versäumte, der Verwaltung die Aktualisierung seiner Mailanschrift mitzuteilen. Weiterhin sei allen anderen Mitgliedern die Existenz des Mandatsinfoportals bekannt gewesen.

Ausleuchtung FGÜ und effektive Maßnahmen zur Reduzierung der Geschwindigkeit gemäß Auftragsverfolgung OBR-Hef 006:

Zum Thema FGÜ und „Reduzierung der Geschwindigkeit“ merkt Herr Walter an, das es wenig sinnvoll ist von Idstein bis Einfahrt Heftrich/Langgasse alles auf 60 km/h zu beschildern und dann darf man bis zum Ortsschild 70 km/h fahren. Er regt an, zu prüfen, ob nicht alles aufgrund der schlechten Straßenverhältnisse bis zum Ortsschild auf 60 km/h reduziert werden kann. Dies würde auch die Ausfahrtsbereiche Wilhelmstrasse und Feldstraße ein wenig sicherer machen. Auf das evtl. fehlende Verkehrszeichen 134 wurde ebenfalls hingewiesen, da bisher wohl nur ein VZ in Richtung Kreisel aufgestellt ist.

Die Mitglieder des OBR teilen die Meinung/Fragestellung hinsichtlich der Anhebung der Geschwindigkeit ab Höhe Langgasse von 60 km/ auf 70 km/h. Weiterhin soll geprüft werden, ob das VZ 134 gestellt werden muss. Die vorgenannten Themen und Fragestellungen - auch die Punkte Auftragsverfolgung OBR-Hef 006 und OBR-Hef 020 - sollten während eines gemeinsamen Ortstermines mit Hessen Mobil geklärt werden.

Kommunikation und Pflicht zur Sorgfalt

OBR-Mitglied Erhard Walter teilt mit, dass er ab sofort nur noch die Ortsvorsteherin und seinen OBR-Kollegen Winfried Urban per Mail kontaktieren wird, da die übrigen Kollegen des Ortsbeirates bisher nicht auf seine Mails geantwortet haben.

Er betonte, dass er die verantwortungsbewusste Wahrnehmung des kommunalen Mandats für sich umsetzen werde und sich mit Sorgfalt für anstehende Themen und Entscheidungen vorbereiten wird. Hierzu nannte er die Punkte, die für ihn u.a. zum sorgfältigen Handeln gehören.

Weiterhin besteht Herr Walter darauf, von der Ortsvorsteherin zu allen wichtigen Angelegenheiten, über Auftragserteilungen sowie Absprachen mit der Verwaltung, die noch nicht vom Gremium verabschiedet und in Auftrag gegeben sind, zwischen den Sitzungen informiert und auf dem aktuellsten Stand gehalten wird.

Veröffentlichung Mailverkehr

OBR-Mitglied Walter erwartet von den Ortsbeiratsmitgliedern ein klares und eindeutiges Statement zum Thema „Veröffentlichung des Mailverkehrs. Sollte der Ortsbeirat mehrheitlich einer Veröffentlichung per Beschluss zustimmen, wird der Mailverkehr sukzessive auf der Homepage der Freien Wähler und mit entsprechenden Hinweisen auf der FB-Seite der Freien Wähler veröffentlicht.

Die Ortsbeiratsmitglieder halten die Herbeiführung eines gemeinsamen Beschluss für unnötig. Die Veröffentlichung des umfangreichen Mailverkehrs soll niemanden zugemutet werden und wird seitens der Ortsbeiratsmitglieder mündlich abgelehnt.